

ВѢСТНИКЪ

ПЕРЕМЫСКОИ ЕПАРХІИ.

Рôкъ 1909. Выдано 15. Марта Ч. III.

Ч 9.

Ч. 626. Речинецъ испыту конкурсового о бенефіціи душпастырскѝ.

Симъ назначає ся речинцъ до испытôвъ конкурсовыхъ о бенефиціи душпастырскѝ а именно: І. день 4, 5 и 6 Мая 1909, и II. день 2, 3 и 4 Листопада 1909. Кандидаты, желаючѝ пôддати ся испытови конкурсовому, довжнѝ при І. речинци внести свой прошеня о припущенє до испыту до дня 15. Цвѣтня с. р. а при II. речинци до дня 15. Жовтня с. р. Священики, приступаючѝ до испыту конкурсового по разъ першій, маютъ залучити въ своихъ прошеняхъ грамоту першого свого поставленя въ душпастырствѣ.

Вôдъ гр. кат. Еп. Ординаріята
Перемышль 1. Лютого 1909.

Ч. 10.

Ч. 627. Речинецъ испыту квалификаційного на катихитôвъ шкôлъ выдѣловыхъ.

Въ дняхъ 4, 5 и 6 Мая, и въ дняхъ 2, 3 и 4 Листопада 1909 вôдбуде ся испытъ квалификаційный на катихитôвъ шкôлъ выдѣловыхъ. Предметы испыта суть тѝ, якѝ въ реченыхъ школахъ выкладаютъ ся а именно: історія библійна, догматика и етика въ обемѣ катихизма, литургика, короткій поглядъ на історію

церковну и катихитика. На даный тематъ выроблятъ кандидаты екзорту, а на довольно выбраный тематъ выголосятъ пробный выкладъ.

Намѣряючи до того испыта приступати, маютъ свои прошеня о припущене до испыта внести въ первôмъ речинци до дня 15. Цвѣтня, а въ другôмъ до 15. Жовтня 1909.

Вôдъ гр. кат. Еп. Ординаріята
Перемышль 1. Лютого 1909.

Ч. 11.

Ч. 1219. О охоронѣ церквей передъ шкодами.

Центральна комисія для охороны забыткôвъ, штуки и историчныхъ памятникôвъ зъ даты Вѣдень 8. лютого 1909 Ч. 445, подае слѣдуючи уваги:

„Die Zentralkommission für Kunst und historische Denkmale beehrt sich diensthöflichst die Aufmerksamkeit des hochwürdigen Ordinariates auf den Umstand zu lenken, dass oftmals Schäden auf den Dachstühlen der Kirchen und Türme dadurch entstehen, dass Dachlucken Jahre lang offen gelassen werden, durch die Niederschläge in den Dachraum gelangen und dort das Holz vollständig ruinieren. Auch gebe es oft kleine Schäden in der Dachung selbst, die rechtzeitig bemerkt und mit geringen Kosten ausgebessert dem Dachstuhle nicht weiter schaden würden, vernachlässigt aber schliesslich zu grossen Auslagen und weitgehenden Herstellungen führen.

Die Zentralkommission beehrt sich an das hochwürdige Ordinariat mit dem diensthöflichen Ersuchen heranzutreten, die unterstehenden Pfarrämter auf geeignet erscheinende Weise veranlassen zu wollen, die Durchräume den kirchlichen Zwecken dienenden Gebäude des öfteren auf ihren Zustand untersuchen zu lassen. — Nach hiermitlichen Ermessen dürfte es sich empfehlen, wenigstens einmal im Jahre und zwar im Herbste diese Untersuchung vornehmen zu lassen, damit bei der Schneeschmelze nicht Wasser eindringen könne, das auch das Mauerwerk schwer beschädigen kann. Da zu einer derartigen Untersuchung keine besonderen Fachkenntnisse notwendig sind und ein jeder Laie sie vornehmen könnte, so dürften den Pfarrämtern hieraus keine Mehrauslagen erwachsen, der Durchführung der Massregel somit kein wesentliches Hindernis im Wege stehen. Nur dürfte es sich empfehlen, dieselbe jährlich zu republizieren, damit sie nicht in Vergessenheit gerate.

Schliesslich beehrt sich die Zentralkommission darauf hinzuweisen, dass in der Diöcese Laibach die beregte Angelegenheit schon jetzt einen vorgeschriebenen Gegenstand der jährlichen kanonischen Visitation bildet, und dass zugleich die Sorge für sichere und wetterfeste Bedachung der Kirchen durch besondere Weisungen in den Konstitutionen der Laibacher Diözesan-Synode den Kirchenvorstehungen eingeschärft wurde. Der Präsident: Helfert“.

Справу тую поручає ся обговорити на Соборѣ декан. и пôсля поданого повысше въ будучности поступати на що Всеч. о. Деканы при візитаціяхъ деканатôвъ обовязанѝ суть щорôчно звертати увагу.

Вôдъ гр. кат. Еп. Консисторіи
Перемышль 1. Марта 1909.

Ч. 12.

Ч. 1230. Молитвы о Соединенє въ першу недѣлю кождого мѣсяця.

Всесвѣтл. и Высокопреосвященый Митрополичій Ординаріятъ Львôвскій, рѣшенємъ зъ дня 23. сѣчня 1909 Ч. 567, выдавъ для Всч. Духовеньства Архіепархіяльного слѣдуюче порученє въ справѣ молитовъ „о Соединеніє“ въ перву недѣлю кождого мѣсяця“.

„Дуже важною справою и рѣчею такъ для славы Божои и Христовои, якъ и для добра и спасенія людей дуже пожеланою, єсть Соединеніє восточнои Церкви. Но заразомъ єсть справа тая очевидно трудна и великого милосердія и ласки Божои вымагає, и прото передовсѣмъ ревныхъ и многихъ молитовъ на тую интенцію треба. Длятого пригадує ся Всч. Духовеньству розпорядженє, що всѣ Священики въ АЕпархіи, отже и Катихиты, мають въ першу недѣлю кождого мѣсяця (пôсля церковного календаря) до св. Литургіи додавати Службу о „призваніи помощи Св. Духа до справы Соединенія восточныхъ Церквей“ або Службу о „умиреніи Церкви“.

Но такъ интенція Пароховъ за парохіянъ, якъ и всѣ интенціи прочихъ Священикôвъ позôстають при тôмъ зовсѣмъ ненарушенѝ; а молитвы въ справѣ Соединенія приписують ся лишь въ Ектеніяхъ высше наведеныхъ Службъ.

Додає ся ту що до народа: Належить то до головныхъ и фундаментальныхъ обовязкôвъ Душпастыря, щобы парохіянъ основно освѣдомити взглядомъ Церкви католицкои яко єдинои правдивои Церкви Христовои; и якъ великимъ и незрôвнанымъ даромъ Божимъ для насъ єсть тоє, що мы належимъ до єдиного правдивого царства Божого на земли. А кромъ того нехай Душпастырѣ старають ся такожь и парохіянъ, особливо побожнѣйшихъ межи ними, побудити до молитовъ о Соединеніє.

А такожь ОО. Катихиты мають шкôльну молодѣжь въ подôбный спосôбъ основно освѣдомити о Церквѣ католицкôй и вôдповѣдно до молитовъ о Соединеніє накланяти.

Всч. ОО. Деканы обовязують ся въ совѣсти, щобы на выповненє сего зарядженя при деканальныхъ візитаціяхъ бачну увагу звертали и що року по скôнченыхъ візитахъ въ тôй рѣчи справозданя тутъ предкладали. До того самого обо-

вязують ся такожь Всч. Комисаръ Орд. шкôльнй взглядомъ візитацій шкôлъ. Вôдъ Митрополитального Ординаріята. Львôвъ, дня 23. сѣчня 1909. † Андрей Митрополитъ".

Поручене се мае обовязовати такожь всѣхъ Всеч. Священикôвъ епархіи Перемыскои.

Вôдъ гр. кат. Ординаріята
Перемышль 1. Марта 1909.

Ч. 13.

Ч. 808. О товариствѣ священикôвъ пôдъ покровомъ св. Іосифа въ Ґориціи.

Центральна Управа Товариства священикôвъ пôдъ покровою св. Іосифа въ Ґориціи предложила ту рôчне справоздане за 1908 р. „Jahresbericht des St. Joseph-Prister-Vereins in Görz въ якôмъ мѣжь другими подае слѣдуюче:

„Im abgelaufenen Jahre vollendete der St.-Joseph-Prister-Verein in Görz das zweiunddreissigste Jahr seines Bestehens. Gegründet im Jahre 1876 von Msgr. Dominik Filip zu Meran, wurde er im Jahre 1882 mit seinem Sitze nach Görz verlegt, wo sich seitdem die Zentralleitung befindet.

Der Verein zählte am 31. Dezember 1908 12 Ehrenmitglieder, 112 Gründer, 1069 lebenslängliche und 600 beitragende Mitglieder, die sich auf fast sämtliche Diözesen Österreich-Ungarns und Deutschlands verteilen.

In den 3 Kurhäusern des Vereins finden im Jahre 1908 im ganzen 214 Priester und 10 Kleriker Aufnahme und Pflege. Die Zahl der Verpflegungstage belief sich auf 10.908; davon entfallen auf

Görz	32	Priester	und	4	Kleriker	mit	2029 Tagen,
Meran	64	„	„	1	„	„	4155 „
Ika	118	„	„	5	„	„	4724 „

Die oben angeführten Ziffern sprechen wohl laut für die Nothwendigkeit und den Nutzen solcher Anstalten für erholungsbedürftige Priester und des Vereins, der diese Anstalten schuf und erhält.

Der Zentralvorstand ist beständig darauf bedacht, die Vereinskurhäuser so auszugestalten und zu leiten, dass sie ihrem Zwecke möglichst vollkommen entsprechen. Es muss jedoch bei dieser Gelegenheit betont werden, dass sie nicht Krankenhäuser oder Sanatorien im eigentlichen Sinne sind, in welchen auch Schwerkranke gepflegt werden können; für solche sind sie nicht bestimmt und eingerichtet. Sie sollen vielmer jenen Priestern, die durch anstrengende Berufsarbeit ihre Gesundheit geschwächt oder eine schwere Krankheit überstanden baben und längere Zeit zur Erholung brauchen oder die von einer chronischen Krankheit (Katarrh, Nervosität, Neurasthenie u. dgl.) leiden, ein passendes Heim bieten, wo diese Priester unter ärztlicher Aufsicht bei sorgfältiger Bedienung und Verpflegung durch barmherzige Schwestern mit möglichst geringen Auslagen wieder gesund werden können.

Die drei Häuser sind in Kurorten, die sich durch ihr mildes, heilkräftiges Klima auszeichnen und weltberühmt sind, überaus günstig gelegen und von grossen Gärten umgeben. In Görz stehen 16, in Ika 20 und in Meran 30 Zimmer zur Verfügung. Jedes Haus besitzt eine Hauskapelle, in welcher die hochw. Herren zelebrieren können, und ein Badezimmer.

Die Hauswirtschaft und Krankenpflege ist den barmherzigen Schwestern vom Orden des hl. Vinzenz anvertraut, welche sich dieser Aufgabe mit unermüdlichem Berufseifer widmen.

Hausarzt ist in Görz der k. k. Sanitätsrat und Primaarzt Dr. Ernst Fratnich, in Ika der kaiserl. Rat Dr. Albin Eder und in Meran der kaiserl. Rat Dr. Hans Prünster.

Die Aufnahme in die Vereinskurhäuser geschieht auf Grund eines (ungestempelten) ärztlichen Zeugnisses (in deutscher oder lateinischer Sprache), welches zugleich mit dem Ansuchen um Aufnahme an den Zentral-Vorstand in Görz einzusenden ist; derselbe weist dann nach Beratung mit dem Hausarzte, dem die ärztlichen Zeugnisse vorgelegt werden, die Gesuchsteller den einzelnen Häusern zu.

In den Aufnahmsgesuchen möge immer genau angegeben werden, für welche Zeit die Aufnahme gewünscht wird, dann aber möge diese Zeit (Termin der Ankunft und Abreise) möglichst genau eingehalten werden, damit über die frei werdenden Zimmer rechtzeitig verfügt werden kann. Dies gilt insbesondere für Ika, wo zuweilen, besonders im Frühjahr und in den Ferienmonaten, ein solcher Zudrang herrscht, dass alle verfügbaren Zimmer stets besetzt sind und der Aufenthalt für die Einzelnen auf einige Wochen, längstens drei Monate beschränkt werden muss, damit möglichst viele Mitglieder der Wohltat teilhaftig werden können. Eine Verlängerung der bewilligten Aufenthaltszeit kann vom Vereinsvorstande nur dann gewährt werden, wenn der Hausarzt dies für den Patienten als notwendig erachtet.

In Ika, wo das Haus das ganze Jahr geöffnet ist, können vom Mai bis Oktober die Seebäder gebraucht werden; in Görz und Meran, wo die Saison von Anfang September bis Ende Mai dauert, ist im Herbst Gelegenheit zur Traubenkur.

Zur Reise in die Vereinssanatorien gewährt die Südbahn den Mitgliedern des St. Joseph-Priester-Vereins eine 50 %-ige Fahrpreisermässigung. Es muss jedoch in jedem einzelnen Falle von der Vereinsleitung bei der Generaldirektion der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft in Wien darum angesucht werden. Wer daher zur Reise nach Görz, Ika oder Meran die Südbahn benützen und eine Fahrbegünstigung erlangen will, möge sich an den Zentralvorstand wenden und angeben, für welche Strecke der Südbahn (Anfangsstation) und für welche Wagenklasse die Anwei-

sung zur ermässigten Fahrt lauten soll. (In der 3. Klasse gilt sie nur für Personenzüge, in der 2. auch für Schnellzüge). Dem Ansuchen sind 70 h in Briefmarken zur Deckung der Porto- event. Stempelauslagen beizuschliessen.

Die ungarisch-kroatische Dampfschiffahrts-Gesellschaft gewährt den Mitgliedern unseres Vereines auf spezielles Ansuchen bei der Direktion in Fiume gewisse Begünstigungen bei Seefahrten auf ihren Schiffen,

Die Kurgäste des Filipinums in Meran geniessen im dortigen Kurmittelhaus bedeutende Preisermässigungen.

Der Zentralvorstand wird es an Bemühungen nicht fehlen lassen, den Mitgliedern des St. Joseph-Priester-Vereins, wo immer nur tunlich, Vorteile zu sichern und den kranken Priestern nach Möglichkeit zu Hilfe zu kommen Viel mehr noch könnte aber der Verein erreichen und leisten, wenn ihm vonseite des Klerus mehr Interesse entgegen gebracht und regere Unterstützung zuteil würde.

Meistens treten dem Vereine solche Priester bei, die eben im Begriffe stehen, die Hilfe desselben in Anspruch zu nehmen. Es muss jedoch daran festgehalten werden, dass die vollen Vorteile nur jenen lebenslänglichen Mitgliedern zukommen, die wenigstens schon sechs Monate dem Vereine angehören. Es liegt daher im Interesse jedes Priesters — da ja keiner vor Krankheit sicher ist — sich recht bald die Mitgliedschaft des St. Joseph-Priester-Vereins zu erwerben.

Man wird lebenslängliches Mitglied durch einmalige Einzahlung von 50 k. beitragendes Mitglied durch die jährliche Gabe von 3 k, Wohltäter durch jede beliebige Spende. Wer den Betrag von 200 k erlegt, wird zu den Gründern gezählt.

In Ika müssen demnächst neue Kabinen für das Seebad hergestellt werden. Auch wäre dort eine Erweiterung der bestehenden Räume, insbesondere der Hauskapelle dringend nothwendig. Die Auslagen hiefür können aber durch die regelmässigen Einnahmen nicht gedeckt werden. Soll nun der Stammfond nicht geschmälert werden, so sieht sich der Zentralvorstand genötigt, einen Appell an die Opferwilligkeit der Mitglieder und Wohltäter zu richten.

Die Beschlussfassung über den Kapellenbau in Ika bleibt der ordentlichen Generallversammlung vorbehalten, die statutengemäss im Jahre 1909 abgehalten werden wird. Zeit und Ort derselben wird den Teilnahmsberechtigten seinerzeit bekannt gegeben werden“.

Зъ епархіи Перемыскои въ члены того Товариства належатъ кромѣ Епископа и 4 Крилошанъ, 12 другихъ Священиковъ. Цѣль товариства гуманитарна и лично користна поручае ся Всч. Духовеньству.

Вôдъ гр. кат. Еп. Консисторіи

Перемышль 20. Лютого 1909.

Ч. 14.

Ч. 525. Въ справѣ літургійного вина.

Всч. о. Никонъ Фенцикъ парохъ въ Шарошпотоцѣ на Угорщинѣ проситъ о поручене Всч. Духовеньству для употребленя літургійного вина зъ его парохіяльныхъ винниць зъ року 1908, якого мае на продажъ до 60 гектолітрôвъ.

Цѣна за одинъ гектолітръ (100 літр.) 80 кор. За бочку поемности 136—145 літрôвъ 125 к. въ Шарошпотоцѣ.

Адресъ: Fencsik Nikón gör. kath esperes lelkész Sárospatak-Zemplén megye.

Вôдъ гр. кат. Еп. Консисторіи

Перемышль 25. Лютого 1909.

Ч. 15.

Ч. 1089. Справоздане зъ дѣяльности филіи Товариства запомоги убогихъ гр. кат. церквей им. св. Апост. Петра въ Перемышли.

На прошене Выдѣлу филіи Товариства запомоги убогихъ гр. к. церквей им. св. Ап. Петра въ Перемышли зъ 15. лютого 1909 Ч. 13 удѣляе ся Всеч. Духовеньству до вѣдомости:

ПРОТОКОЛЪ

нарадъ Загальныхъ Зборôвъ Товариства им. св. Петра вôдбувшихъ ся дня 21. сѣчня 1809 въ Перемышли.

По молитвѣ „Царю небесный" и при приписанôй участи членôвъ вôдкривъ председатель Товариства Впр. О. Пралатъ Мрицъ загальнû Зборы. Повитавши зôбраныхъ собратей, представивъ въ коротцѣ дѣяльнôсть Товариства въ минувшôмъ роцѣ. Загрѣвши участникôвъ загальныхъ Зборôвъ до працѣ въ користь Товариства попросивъ пôсля статуту выбрати на часъ Зборôвъ председателя и мѣстопредсѣдателя. Загальнû Зборы выбрали на председателя Всч. О. Кипріяна Ясеницкого декана Балигородского а на мѣстопредсѣдателя Всч. О. Корнилія Кузика. Председатель покликавъ собѣ до помочи на секретарôвъ: Всч. ОО. Падоха и Василькевича.

Першою точкою загальныхъ Зборôвъ було справоздане зъ дѣяльности Выдѣлу въ минувшôмъ роцѣ, котре зложивъ секретарь Товариства о. Василькевичъ.

Выдѣлъ придержуючи ся ухвалы послѣдныхъ загальныхъ Зборôвъ 1908 р. зложивъ суму 413 к. 93 с. до корѣнного фонду а суму 3700 к. роздавъ слѣдуючимъ убогимъ церквамъ: въ Довгомостискахъ, Волостковѣ и Балигородѣ по 500 к., ц. въ Баличахъ и Павлокомъ по 600 к. ц. въ Болестрашичахъ 700 к, и въ кôнци дочернымъ церквамъ въ Плешевичахъ ad Быкôвъ и Тиневичахъ ad По-

рохникъ по 150 к. яко беззворотнѣ запомоги. Понеже вплынуло 22 прошень, для-того Выдѣлъ увзглядививъ лише прошеня тыхъ церквей, котрѣ найбôльше потребують та котрѣ вже розпочали будуватись.

Выдѣлъ хотячи Товариству придбати якъ найбôльше фондôвъ вôднѣсся зъ покôрными просьбами о запомогу до всѣхъ Радъ Повѣтовыхъ нашои Епархіи якъ такожъ до Высокого Сойму, котрый однакожъ, помимо рôкрôчно вношеныхъ прошень, не удѣливъ нашому Товариству запомоги. Выдѣлъ одержавши въ минувшôмъ роцѣ значнѣйшѣ запомоги вôдъ нашихъ Товариствъ: Народнои Торговлѣ 600 к, Днѣстра 400 к, Ризницѣ 250 к и пôзнавши, що успѣшный розвôй Товариства им. св. Ап. Петра зависить въ певнôй мѣрѣ вôдъ розвою нашихъ Товариствъ, вôднѣсся до Всесв. и Впр. Еп. Конзисторіи зъ прошенемъ о помѣщене подяки въ Вѣстнику Епархіяльнôмъ, щобы Всч. наше Духовеньство наглядно переконало ся, на яку цѣль обертають свои доходы нашѣ Товариства та, щобы ихъ попирало.

Выдѣлъ придержуючись ухвалы загальныхъ Зборôвъ минувшого року скликавъ сегорôчнѣ Загальнѣ Зборы въ день загальныхъ Зборôвъ вдов. сир. Института, бо сподѣе ся, що вôдпоручники вдов. сир. Института загостять и на Зборы Товариства им. св. Ап. Петра и тутъ спôльно нарадившись надъ средствами причиняючими ся до взросту Товариства, повернуть зъ Зборôвъ перенятѣ взнеслими ідеями Товариства, та будуть загрѣвати собратей деканальныхъ до працѣ въ користь Товариства.

Выдѣлъ вôднѣсся въ минувшôмъ роцѣ пôсля ухвалы послѣдныхъ Зборôвъ зъ просьбою до Преосв. Ординаріята о препоручене Всч. Священьству вôдправити акафистъ въ день св. Ап. Петра и Павла на цѣли нашого Товариства. На жаль мала лише частина Духовеньства пôшла за вôзванемъ Преосв. Ординаріяту, многѣ же забули цѣлкомъ о повысшôмъ препорученю.

Хотяй доходы нашого Товариства суть меншѣ якъ минувшого року, не можна однакъ зъ сего вносити, якобы Товариство упадало, причиною низшихъ доходôвъ въ сѣмъ роцѣ е се, що Рады Повѣтовѣ не удѣлили запомогъ Товариству, такъ якъ въ попередныхъ рокахъ.

На тôмъ закôнчивъ секретарь свое справоздане, котре Загальнѣ Зборы приняли.

По тôмъ зложивъ справоздане касове Свѣтл. о. Дръ Масцюхъ. Товариство числить 1266 членôвъ, новыхъ приступило 52. Фондъ корѣнный Товариства выноситъ 1986 к 77 с. Доходу мало Товариство въ минувшôмъ роцѣ 3794 к 62 с. Розходу же 214 к 91 с. Остае въ касѣ Товариства 3579 к 71 с.

Жертвы вплывали до Товариства рôжно вôдъ Товариствъ, поодинокихъ осôбъ та вôдъ Священьства. Священьство взявши деканатами прислало Товариству въ минувшôмъ роцѣ ось таку суму: Д. Балигородскій 162 к, Д. Белскій 14 к, Д. Бирчаньскій 192 к, Д. Бѣцкій 188 к, Д. Варяжскій 6 к, Д. Высочаньскій 10 к,

Д. Горожаньскій 44 к. Д. Добромпльскій 10, Д. Дрогобыцкій 39 к. Д. Дукляньскій прославъ въ р. 1907 126 к. за 1908 а 1909 р. знова на сей р. 144 к, Д. Жовкôвскій 7 к, Д. Жукотиньскій 57 к, Д. Затварницкій 49 к, Д. Канчуцкій 12 к, Д. Комарняньскій 79 к. Д. Коросняньскій 96 к, Д. Куликôвскій 156 к, Д. Лѣскій 37 к, Д. Любачôвскій 72 к, Д. Мокряньскій 10 к, Д. Мостиской 51 к, Д. Мушиньскій 16 к, Д. Нижанкôвскій 61 к, Д. Олешицкій 20 к, Д. Ольховецкій 69 к, Д. Перемыско-городскій 42 кор., Д. Перемыско-загородскій 129 к, Д. Порохницкій 68 к, Д. Потелицкій 52 к, Д Самбôрскій 45 к. Д. Сокальскій 37 к Д. Старо-самбôрскій — Д, Старосольскій 41 к, Д. Судово-вишеньскій 68 к, Д. Сяноцкій 156 к, Д. Угнôвскій 2 к, Д. Устрицкій 88 к, Д Яворôвскій 59 к. Д. Ярославскій 70 к, и Д. Ясліскій 74 к.

По справозданю касіера зложивъ именемъ комисіи контрольнои Всч. о. Хоминьскій свое справоздане. Комисія контрольна провѣряючи станъ касы, знайшла фондъ корѣнный Товариства умѣщеный на книжочцѣ щадничôй Товариства „Вѣра“ Ч. 1452. Проча сума умѣщена на книжочкахъ щадничихъ Т. „Вѣры“ ч. 455 и 1456. Готôвкою найдено 2 к. 01 с. А що книги касовй суть точно провадженй, есть въ нихъ ясный переглядъ, та все згаджаесь, длятого Всч. О Хоминьскій въ имени комисіи контрольнои вносить, щобы уступаючому Выдѣлови удѣлити абсолюторіюмъ.

Загальнй Зборы принимають справоздане касіера и контрольнои комисіи и удѣляють уступаючому Выдѣлови абсолюторіумъ.

По тôмъ приступлено до выбору нового Выдѣлу. На внесене Всч. О. Моравского выбрано предсѣдателемъ Впр. О. Пралата Мрица а членами Выдѣлу: 1) Всч. о. К. Кузика, 2) Всч. о. Борисевича, 3) о. Дра Масцюха, 4) о. Дра Пиннло, 5) Всч. о. Мацюрака, 6) Всч. о. Ник. Паславского, 7) Всч. о. Несторовича, 8) Всч. о. Василькевича; заступниками же членôвъ Выдѣлу выбрано: Всч. оо. Калужняцкого, Ґоцкого, Падоха и Петра Дуркота.

По выборѣ нового Выдѣлу пôддавъ предсѣдатель пôдъ розвагу внесеня Выдѣлу.

1) Щобы до коренного фонду зложити суму 350 к а суму 3229 к 71 с. призначити на запомоги убогимъ церквамъ и

2) Щобы будучій Выдѣлъ выславъ на 14 днѣвъ передъ святомъ св. Ап. Петра и Павла пригадку до всѣхъ Урядôвъ парохіяльныхъ въ справѣ акафисту въ користь Товариства им. св. Ап. Петра.

Повисшй два внесеня Выдѣлу Загальнй Зборы приняли.

Впр. о. Мрицъ вносить, щобы внесене Всч. о. Вербенця, приняте Загальными Зборами минувшого року, въ справѣ вписованя въ члены Товариства им. св. А. Петра брацтвъ церковныхъ та дякôвъ, пропущене въ протоколъ нарадъ минувшого року, зôстало напечатане въ протоколѣ сегорôчнôмъ, що загальнй Зборы приняли.

Всч. о. Пержило вносить: препоручаєсь будучому Выдѣлови, вôднестись до Всч. ОО. Декановъ зъ вôдозвою, щобы тіи дбали про Товариство им. св. Ап. Петра, якъ такожь, щобы будучій Выдѣлъ напечатавъ списъ жертвъ надôсланыхъ до Товариства поодинокими деканатами въ минувшôмъ роцѣ. Внесенє повысше Всч. о. Пержило Загальнӣ Зборы приняли.

Всч. о. Борисевичь вносить, щобы будучій Выдѣлъ спорядивъ точный списъ членôвъ дѣйстныхъ и звернувъ увагу Священьства на § 8 статута, котре то внесенє принято.

Въ кôнци Впр. о. Пралатъ Мрицъ подає до вѣдомости, що нашъ купецъ Борисъ зъ Перемышля приславъ и въ тôмъ роцѣ жертву 20 к. до Товариства зъ просьбою, щобы Товариство загрѣло Всч. Духовеньство Епархіяльне до попираня рускихъ купцѣвъ. Загальнӣ Зборы принимають се до вѣдомости и препоручають будучному Выдѣлови выслати вôдозву до Всч. Духовеньства въ справѣ попираня нашого купецтва.

Загальнӣ Зборы ухвалили зложити прилюдну подяку Єго Ексцеленціи за батькôвску опѣку що до розвою Товариства, вжежь то даванємъ щорôчно жертвы на цѣли Товариства въ квотѣ 50 к якъ такожь призволенємъ помѣщуваня въ Вѣстнику Епархіяльнôмъ справъ Товариства, дальше высказали подяку нашимъ рускимъ Товариствамъ: „Народна Торговля, Ризниця, Днѣстеръ“ за ихъ щедрӣ жертвы. Жертвы рускихъ Товариствъ дають наглядный доказъ, що тôлько спôльными силами можемо доводити до розвою Товариства рускӣ и що розвиненӣ тӣ Товариства своими зысками надѣляютъ другӣ нашӣ Товариства, чимъ збôльшають лише и славу Бога и почуте гôдности народнои. Мусить ся запримѣтити, що такою сильною орґанизаціею и розвоємъ матеріяльнымъ таке Товариство якъ наше повеличатись не може. И чому? Вправдѣ наше Всч. Духовеньство зъ немногими выѣмками вступило уже въ члены Товариства, нашӣ церкви на жаль не всѣ суть членами Товариства. А наше селяньство, на котрôмъ головно тяжитъ удержанє рускихъ церквей нашихъ, такъ якбы и не знало о истнованю такого Товариства. А прецѣнъ наколибы наше селяньство громадами вступало въ члены Товариства, тягарӣ конкуренційнӣ на будовы, обновы и украшеня нашихъ церквей далибы ся зредуковати до якъ найменшихъ тягарôвъ. Протоє Загальнӣ Зборы звертаются до Всч. Епарх. Духовеньства, щобы при даныхъ єму случайностяхъ подали до вѣдомочти народови о истнованю того Товариства, поясняючи єго цѣль и загрѣли до вступованя въ члены. Въ надѣи красшои будучности и розвою Товариства Предсѣдатель Всч. о. Кипріянъ Ясеницкій закривъ Загальнӣ Зборы а выбраный Предсѣдатель Впр. о. Пралатъ Мрицъ подякувавши Всч. Священьству за участь въ зборахъ, поручивъ розвôй Товариства горячôй опѣцѣ Всч. оо. Декановъ и Всч. оо. Пароховъ.

Молитвою „Достойно єсть“ закôнчено нарады сегорôчныхъ Загальныхъ Зборôвъ.

Вôдъ Выдѣлу Товариства им. св. Ап. Петра для запомоги убогихъ церквей въ Перемышли, дня 11. лютого 1909. о. Мрицъ, предсѣдатель. о. Василькевичь, секретарь.

На I. засѣданю Выдѣлу дня 29/1 1909 р. наступило уконституоване ся Выдѣлу въ той способъ, що мѣстопредсѣдателемъ зôставъ выбраный Всч. О. А. Борисевичь, секретаремъ о. Василькевичь, касіеромъ о. Мацюракъ а контрольоромъ о. Н. Паславскій.

Вôдъ Выдѣлу Товариства им. св. Ап. Петра для запомоги убогихъ церквей въ Перемышли дня 11. лютого 1909. о. Мрицъ предсѣдатель, о. Василькевичь секретарь.

Вôдъ гр. кат. Еп. Ординаріята

Перемышль 20. Лютого 1909.

Ч. 16.

Ч. 1183. Запомога зъ вдов. сирот. фонду Львôвскои Архіепархіи.

Всесвѣтлѣйша и Высокопреподобна гр. кат. Митроп. Консисторія въ Львовѣ зъ 17. лютого 1909 Ч. 13/ком. проектъ о выпечатане слѣдуючого:

„Подае ся до вѣдомости Всч. Духовеньства, що рôвночасно высылаеся посредствомъ ц. к. Уряда почтовои Касы ощадности въ Вѣдни на руки Всч. деканальныхъ Комисаряітôвъ (въ Епархіяхъ Перемыской и Станиславôвской на руки Всч. Урядôвъ деканальныхъ) звычайна запомога зъ вдовичо-сиротиньского фонда АЕпархіи Львôвской за 1908 р. для перебувающихъ въ поодинокихъ Деканатахъ вдôвъ и сирôтъ свящ., выказаныхъ дотычными Всч. Комисарятами (взглядно Урядами деканальными), ассыгнована на сей рôкъ по 100 к., въ общой квотѣ 29118 к 96 г.

При тôмъ примѣчае ся, що слѣдуючй вдовы и сироты свящ. не зôстали выказанй до запомоги за 1908 р. и попереднй роки, а изъ тутейшои метрики вдôвъ и сирôтъ не сутъ вычеркненй.

Вдовы: 1. Бородайкевичь Анна по Теодорѣ; 2. Винницка Марія по Григорію; 3. Василькевичь Елена по Антонію (за 1908); 4. Валявска Савина по Іоанѣ; 5. Гарасимовичь Емилія по Андрею; 6. Глебовицка Петронеля по Титѣ; 7. Голодыньска Евгенія по Владимірѣ (за 1908); 8. Діяковска Марія по Антонію 2. voto Фіялка; 9. Дикій Елена по Юліянѣ (1908); 10. Желиховска Емилія по Антонію; 11. Куницка Екатерина по Михаилѣ; 12. Купчиньска Елена по Іоаннѣ; 13. Крупка Марія по Даниилѣ (1908); 14. Каличиньска Ангела по Антонію; 15. Кмицикевичь Екатерина по Николаю (1908); 16. Каратницка Мальвина по Іоаннѣ; 17. Куницка Лукія по Антонію (1907 и 1908); 18. Лопушаньска Марія по Иліи; 19. Лотоцка Елеонора по Амврозію; 20. Леонтовичь Екатерина по Петрѣ (1008); 21.

Лазаревичъ Софія по Іоанѣ (1908); 22. Левицка Варвара по Юліянѣ (1908); 23. Микетка Юлія по Василію (1908); 24. Малогоньска Теофиля по Іосифѣ (1908); 25. Меланкевичь Ольга по Томѣ (1608); 26. Нижанковска Каролина по Иларіонѣ (1907 и 1908); 27. Нарольска Елеонора по Альбинѣ; 28 Пѣсцюровска Людмиля по Василію (1908); 29. Раставецка Анна по Каролю; 30. Рудепска Людвика по Андрею 31. Раковска Антонина по Альбинѣ (1908); 32. Стисловска Юлія по Андрею; 33. Скоморовска Клавдія по Адріянѣ (1908); 34. Свидзинска Павлина по Климентію; 35. Стисловска Цинтилія по Стефанѣ; 36. Строцка Сузанна по Константинѣ (1908); 37. Тарнавска Марія по Аполонѣ; 38. Темницка Клявдія по Исидорѣ; 39. Чемериньска Софія по Атаназію; 40. Чвартацка Анна по Григорію; 41. Шушковска Анна по Иларіонѣ.

Сироты: 1. Голодиньскій Василій во Владимірѣ (1908): 2—5 Дикій Александеръ, Николай, Константынъ и Евгеній по Юліянѣ (1908); 6. Желиховскій Михаилъ по Антонію (1908); 7. Кмицикевичь Михайлина по Николаю (1908); 8. Мелешкевичь Владиміръ по Томѣ (1908); 9. Роздольскій Андрей по Данилѣ; 10. Розлуцка Ярослава и Михаилъ по Владимірѣ (1908).

Єсли котра изъ повысше наведеныхъ вдôвъ и сирôтъ упокоилася, евентуально выйшла за мужь, маютъ тй Всч. Уряды парохіяльнѝ, до котрыхъ вѣдомости тоє прійшло, о тôмъ тутъ зъ наведеніємъ даты смерти (вѣнчанія) чѣмъ скорше донести для вычеркнепя изъ тутейшой метрики: єсли же жіє, належитъ єю безпроволочно Митроп. Консисторіи для дополнительного выассыгнованя запомоги выказати.

При выплатѣ сегорôчной запомоги надежитъ упôмнути вдовы, щобы на будуче въ своимъ власнôмъ интересѣ найпôзнѣйше въ мѣсяцю Жовтни к. р. зголоситися въ Урядахъ парохіяльныхъ свого мѣстопребыванія зъ прошеніємъ о заподанє ихъ дотычному деканальному Комисаряту фонда въ другихъ Епархіяхъ: Уряду деканальному для выказаня Митроп. Консисторіи въ цѣли асыгнованя запомоги. Отъ Митроп. Консисторіи. Лвôвъ дня 17. лютого 1909. А. Бѣлецкій офиціялъ".

Вôдъ гр. кат. Еп. Консисторіи
Перемышль 23. Лютого 1909.

Ч. 17.

Ч. 7688/08. Продажь старои церкви въ Коровникахъ.

Всч. Урядъ парохіяльный въ Коровникахъ проситъ о помѣщенє слѣдуючой вôдозвы.

„Зъ причины збудованои новой мурованой Церкви єстъ въ селѣ Коровникахъ коло Перемышля на продажь деревляна Церковь въ добрôмъ станѣ зъ цѣ-

лымъ внутреннымъ устройствомъ, а именно: зъ престоломъ, икопостасомъ, образами святыхъ и прч. Будована въ угли дасть легко розôбрати ся и перевести на друге мѣсце. Намѣряючй купити зволятъ зголосити ся до уряду парохіяльного въ Коровникахъ п. Перемышль". Коровники 28. листопада 1908. о. Михаилъ Дычко парохъ".

Вôдъ гр. кат. Еп. Консисторіи
Перемышль 12. Лютого 1909.

Ч. 18.

Ч. 1157. Конкурсъ на обсадженє посадъ катихитôвъ.

Ц. к. Рада школьна краєва въ Львовѣ письмомъ зъ 11. Лютого 1909 Ч. 8632 оголошує конкурсъ въ цѣли обсадженя слѣдуючихъ посадъ учителѣвъ религіи гр. кат.:

1) въ филіи ц. к. ґімназіи въ Стрыю;

2) въ ц. к. школѣ реальнôй въ Снятынѣ.

До посады пôдъ 1) привязанй суть поборы въ мысль закона зъ 19. вересня 1898 Nr. 173 Д. п. п. и закона зъ дня 24. Лютого 1907 Nr. 55 Д. п. п. и додатокъ активальный въ мысль закона зъ дня 19. Лютого 1907 Nr. 34 Д. п. п. — до посады же пôдъ 2) поборы въ мысль закона зъ дня 19. вересня 1898 Nr. 173 Д. п. п.

Тоє подає ся до вѣдомости Всеч. Духовеньства.

Вôдъ Еп. гр. кат. Ординаріята
Перемышль 3 Марта 1909.

Ч. 19.

Ч. 8064/08. О жертвахъ на будову церкви въ Магеровѣ.

Подає ся до вѣдомости Всеч. Духовеньства слѣдуюче:

„ВÔДОЗВА! Вытягаютъ жебрачу руку о помôчь на будову церкви села, где вѣра одна, одинъ нарôдъ, отже и сила, а мы недобитки мѣсточка Магерова шлемъ умолительне прошенє о помôчь на розпочату будову церкви. Наша церковъ стара, мала, а єй історія, то тяжка доля: „по 3 сожженіяхъ созданна"*) деревяна насупротивъ монументального костела! трикратно выкурювали предкôвъ на заулки такъ не диво, що богатше пропало, а бѣднѣйше знидѣло! такъ що жаденъ свя-

---

*) Така надпись надъ дверми Храма.

щеникъ довго не попасавъ, изгнанъ недолею, або враждою а жаденъ своихъ костей тутъ не зложивъ. Ведениѝ чувствомъ св. обовязку, приневолениѝ конечностію пôдняли мы дѣло Боже, едино въ надѣи помочи вôдъ всѣхъ, кто оцѣняє страту позиціи въ мѣсточку для Руси! Просимо о довгъ для Церкви на Руси, а за то обовязуємъ ся за жертвователей отслужити пожизненно въ первыхъ дняхъ кождого мѣсяця одну службу Божу за здоровє уже въ 1909 роцѣ, а вôдъ 1910 дальше 6 за упокой, а 6 за здоровє живучихъ. Всч. Отцы въ Вашихъ рукахъ нашои церкви и Русинôвъ доля. Ваше тепле слово то чудотворна сила, котра воздвигне Храмъ Божій! Магерôвъ 7/12 1908. о. Іоанъ Решетило".

Вôдъ гр. кат. Еп. Консисторіи
Перемышль 12. Жовтня 1908.

ХРОНИКА.

Въ пропозицію принятй:

Ч. 8476/08. На парохію Бенькова Вишня: 1. Филиповичь Іоанъ, 2. Васильчакъ Евдокимъ, 3. Поляньскій Николай, 4. Стецевъ Романъ, 5. Дацько Михаилъ.

Ч. 1148. По причинѣ резиґнаціи о. Пелеха Іосифа зъ наданой ему презенты на парохію Боянецъ, уложено поновно пропозицію на тую парохію въ складъ котрôй входятъ: 1. Пастернакъ Іоанъ, 2. Федевъ Іоанъ, 3. Миколайчукъ Мартинъ, Насальскій Волод., 5. Яцевъ Алек., 6. Крушиньскій Теодоръ, 7. Левъ Михаилъ, 8. Карпевичь Іоанъ, 9. Левицкій Илія, 10. Бирка Іоанъ.

Презенты получили:

Ч. 714. о. Калиновичь Григорій, на парохію Смерековецъ.
„ 848. „ Савицкій Андрей на парохію Лежайскъ
„ 1040. „ Калимонъ Іоанъ, на парохію Хотынецъ.
„ 1001. „ Мацюракъ Василій, на парохію Сходниця.
„ 1086. „ Ганасевичь Іоанъ на парохію Чукôвъ.
„ 1228. „ Мышковскій Маріянъ, на парохію Ростайне.

Каноничну институцію получили:

Ч. 1427. о. Паппъ Волод. на парохію Пôддубцѣ.
„ 1428. „ Чеховичь Іосифъ на парохію Конотопы.

Ч. 1441. о. Венгриновичъ Илярій на парохію Команча.
„ 1442. „ Кошелъ Іосифъ на парохію Белзецъ.
„ 1443. „ Рыхлевскій Волод. на парохію Конюшки королевскі.

Завѣдательства получили:

Ч. 1427. о. Насальскій Волод. парохіи въ Вороблячинѣ.
„ 1441. „ Левицкій Милошъ парохіи въ Явôрнику.
Ч. 1443. о. Лахъ Димитрій парохіи въ Высоцку выжнôмъ.

Ч. 705. о. Козакъ Анатоль получивъ сам. сотрудництво въ Далявѣ.

Вôдличія крылошаньскі получили:

Ч. 327. Всеч. о. Бачиньскій Николай, парохъ въ Маньовѣ.
„ 784. „ „ Барновичъ Антоній, парохъ въ Луковôмъ.
„ 610. „ „ Манастырскій Леонтій, парохъ въ Загôрю.
„ 611. „ „ Кульчицкій Сімеонъ, парохъ въ Вощанцяхъ, и Кульчицкій Келестинъ парохъ въ Пôдгайчикахъ.

Именованя.

Ч. 1246. Свѣт. о. Дръ Пинило Василій поставленъ духовникомъ при тут. епарх. Семинаріи на мѣсце увôльненого вôдъ тои посады на власне прошене Всеч. о. Чабана Назарія. Преп о. Лакота Григорій дотеперѣшный сопомочникъ въ Тростянци дек. Яворôвского поставленъ домовымъ капеляномъ Ихъ Ексцеленціи Преосвященого Епископа.

Ч. 895. Всеч. о. Крайчикъ Емиліянъ сам. сотр. въ Яворôвскôмъ малôмъ передмѣстю им. катихитомъ въ приватнôмъ закладѣ ґімназіяльнôмъ въ Яворовѣ.

Ч. 1104. Всеч. о. Дуркотъ Максимиліянъ, парохъ въ Ольхôвци им. орд. комисаремъ для ц. к. ґімназіи въ Яслѣ на мѣсце увôльненого на власне прошене вôдъ тои довжности Всеч. о. Климентія Копыстяньского, декана и пароха въ Реґетовѣ.

Ч. 1313. Всеч. о. Камѣньскій Іоанъ парохъ въ Залѣсю им. орд. вôдпоручникомъ до ц. к. Рады шк. окружной въ Ланцутѣ.

Ч. 925. о. Йойко Стефанъ, катихитъ при народныхъ школахъ въ Дрогобычи получивъ вôдпустку на АЕпархію.

Ч. 186. Высоке ц. к. Намѣстництво розпорядженємъ зъ дня 27/12 1908 Ч. 166401 продовжило платню зъ рел. фонда на дальшій оденъ рôкъ для сопомочника въ Сосницѣ.

Ч. 297. Тоє розпорядженємъ зъ 2/1 1909 Ч. 162110 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Боршевичахъ.

Ч. 296. Тоє розпорядженємъ зъ 6/1 1900 Ч. 172582 продовжило на таку саму дотацію для душпастиря въ Гребенцяхъ.

Ч. 327. Тоє розпорядженємъ зъ 26/12 1908 Ч. 159477 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Дахновѣ.

Ч. 442. Тоє розпорядженємъ зъ зъ дня 31/1 1909 Ч. 151915 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Мякиши новôмъ.

Ч. 529. Тоє розпорядженємъ зъ 19/1 Ч. 2183 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Спасовѣ.

Ч. 603. Тоє розпорядженємъ зъ 26/1 1907 Ч. 163970 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Радванцяхъ.

Ч. 605. Тоє розпорядженємъ зъ 7/1 1909 Ч. 173771 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Ясliскôй Воли.

Ч. 865. Тоє розпорядженємъ зъ 24/1 1909 Ч. 1662 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Чайковичахъ.

Ч. 867. Тоє розпорядженємъ зъ 23/1 1909 Ч. 6268 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Гôйчи.

Ч. 886. Тоє розпорядженємъ зъ 23/1 1909 Ч. 6224 продовжило таку саму дотацію для сопомочника въ Верхратѣ.

НЕКРОЛОҐІЯ.

О. Федоровичъ Альбинъ, парохъ въ Баховѣ уп. 19. Лютого 1909.
„ Решетиловичъ Вікторъ, парохъ въ Мокротыпѣ уп. 22. Лютого 1909.
„ Борсукъ Іоанъ, парохъ въ Краковѣ уп. 4. Марта 1909.
„ Прислопскій Іоанъ, парохъ въ Фльоринцѣ уп. 5. Марта 1909.

Души ихъ поручаютъ ся молитвамъ Преч. Клира.

Вôдъ гр. кат. Еп. Консисторіи
Перемышль 10. Марта 1909.

† КОНСТАНТИНЪ,
Епископъ.

О. Іоанъ Стрыйскій,
Канцлеръ.

Накладомъ гр. кат. Еп. Консисторіи въ Перемышли. Зъ печатнѣ Иосифа Стыфіого въ Перемышли 1909.